

Filmbewertungsstelle (FBW) vergibt die Auszeichnung:  
Psychodrama, Prädikat **besonders wertvoll**

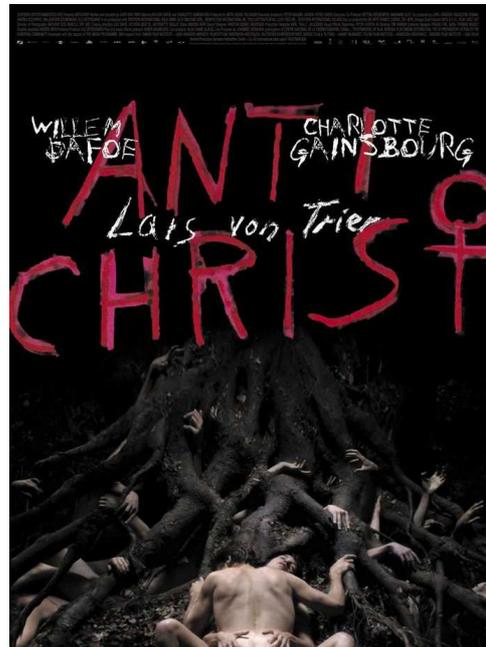
## Antichrist

ANTICHRIST ist ein mutiges Werk über die Abgründe der menschlichen Natur. Nach dem Unfalltod ihres Sohnes ziehen sich die Eltern in eine Waldhütte zurück, wo der Mann als Therapeut seine Frau von ihren Schmerzen befreien und durch ihre Angstzustände hindurch führen will.

Von Beginn an wird der Betrachter von einem unheilvollen Sog in die Geschichte gezogen, der das unvermeidliche Drama vorwegnimmt: einen existentiellen Kampf, der sich bis zum Äußersten steigert. Regisseur Lars von Trier konstruiert mit eigenwilliger symbolischer Bildsprache und bedrohlichen Klängen einen filmischen Albtraum, aus dem der Zuschauer mit großem Schrecken erwacht. Zu würdigen sind die herausragenden darstellerischen Leistungen und die mutigen Überschreitungen des konventionellen filmästhetischen Bilder-Repertoires.

Die Reichhaltigkeit der cineastischen Inszenierung eröffnet mannigfache Assoziations- und Interpretationsmöglichkeiten.

Nichts für zarte Gemüter, aber ein beeindruckendes Filmwerk: innovativ, überwältigend, verstörend.



Psychodrama  
Deutschland; Frankreich; Italien; Schweden;  
Dänemark; Polen 2009

Regie: Lars von Trier

Hauptdarsteller: Willem Dafoe;  
Charlotte Gainsbourg

Länge: 109 Min.

Kinostart: 10. September 2009

Verleih: MFA + FilmDistribution

FSK: ab 18



Die Filmbewertungsstelle (FBW) in Wiesbaden zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf ausgewiesenen Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filme.de](http://www.fbw-filme.de)